



# PRESSEKONFERENZ

mit

**Mag. Thomas STELZER**

Landeshauptmann

**Mag.<sup>a</sup> Christine HABERLANDER**

LH-Stellvertreterin, Referentin für Gesundheit und Bildung

**Markus ACHLEITNER**

Wirtschafts- und Sport-Landesrat

**Dr. Ronald ECKER**

Arzt für Allgemein- und Sportmedizin, Sportwissenschaftler

**Susanne GOGL-WALLI**

Spitzensportlerin, zweifache Olympia-Teilnehmerin

zum Thema

**„GEMMA ins bewegte Wochenende“ –**

**Sport und Bewegung bei oberösterreichweiten Aktionstagen im Fokus**

**am Dienstag, 18. März 2025**

Olympiazentrum OÖ, Olympiaforum, 10:00 Uhr

## Rückfragen-Kontakt

- Thomas Brandstetter, MPA | Presse Landeshauptmann Stelzer | +43 664 600 7212679 | [thomas.brandstetter@ooe.gv.at](mailto:thomas.brandstetter@ooe.gv.at)
- Michael Riegelnegg, MA | Presse LH Stv.<sup>in</sup> Haberlander | +43 664 600 7720 17115 | [michael.riegelnegg@ooe.gv.at](mailto:michael.riegelnegg@ooe.gv.at)
- Michael Herb, MSc. | Presse Landesrat Achleitner | +43 664 600 7720 15103 | [michael.herb@ooe.gv.at](mailto:michael.herb@ooe.gv.at)
- Mag. Gerhard Rumetshofer | Landessportdirektor | +43 664 600 727 6100 | [gerhard.rumetshofer@ooe.gv.at](mailto:gerhard.rumetshofer@ooe.gv.at)

## Medieninhaber & Herausgeber

Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Präsidium  
Abteilung Kommunikation und Medien  
Landhausplatz 1 | 4021 Linz  
Tel.: (+43 732) 77 20-114 12  
[landeskorrespondenz@ooe.gv.at](mailto:landeskorrespondenz@ooe.gv.at)  
[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)

## **„GEMMA ins bewegte Wochenende“ – Sport und Bewegung bei oberösterreichweiten Aktionstagen im Fokus**

*„Sport ist die beste Medizin. Wer sich bewegt, fühlt sich wohler und ist meist gesünder. In Oberösterreich legen wir großen Wert auf Sport und Bewegung. Deshalb rufen wir von 25. bis 27. April die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher erstmals zu einem ‘bewegten Wochenende’ auf. Das Gesundheitsressort, die Bildungsdirektion und das Sportland OÖ ziehen dabei an einem Strang. Ziel es ist, möglichst viele Menschen zum Mitmachen zu motivieren“*, betonen Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, LH-Stellvertreterin und Gesundheitsreferentin Mag.<sup>a</sup> Christine Haberlander und Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner. Los geht es am Freitag, 25. April, mit dem „OÖ Tag des Sports“: In den Kindergärten und Schulen soll am Vormittag Sport und Bewegung die wichtigste Unterrichtseinheit sein. Am Nachmittag sind Vereine und Gemeinden zum Mitmachen aufgefordert, sich von der sportlichen Seite zu präsentieren. Weiters sollen Bewegungsaktionen, Gemeindewandertage, Laufveranstaltungen und vieles mehr den Sonntag, 27. April, zum „OÖ Tag der Bewegung“ machen.

Ein Minimum von 60 Minuten körperlicher Aktivität täglich raten die vom Fonds Gesundes Österreich erarbeiteten „Bewegungsempfehlungen“ für Kinder und Jugendliche. Für Kindergartenkinder wird ein Minimum von drei Stunden täglich empfohlen.

*„Diese Empfehlungen im Alltag umzusetzen, fällt oft schwer. Umso wichtiger ist es, weiteres Bewusstsein für ein sportlicheres und damit gesünderes Leben zu schaffen. Dass Sport, Bildung und Gesundheit ihre Kräfte bündeln und von 25. bis 27. April gemeinsam auftreten, ist ein starkes Zeichen und sehr zu begrüßen. Unser Ziel ist es, Oberösterreich gemeinsam zu bewegen. Die rund 2.400 Sportvereine, 432 Gesunden Gemeinden sowie die Kindergärten und Schulen - davon 28 mit sportlichem Schwerpunkt im Bereich der NMS sowie 2 Sportgymnasien - spielen dabei eine große Rolle“*, betont **Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer**.

Mit einem mehrjährigen Bewegungsschwerpunkt und breitenwirksamen Mitmach-Aktionen sollen ab heuer die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher verstärkt zu mehr Bewegung motiviert werden. Damit soll das Bewusstsein der Menschen

gestärkt werden, dass sie mit regelmäßiger Bewegung – auch im Alltag – selbst sehr viel zu ihrer eigenen Gesundheit beitragen können.

**GEMMA – Die OÖ Bewegungs-Challenge: 100 Tage lang wird die aktivste Gemeinde in OÖ gesucht – jede aktive Minute zählt**

Der „Tag der Bewegung“ bildet auch den Start der GEMMA OÖ Bewegungs-Challenge, bei der 100 Tage lang – von 27. April bis 4. August – die aktivste Gemeinde Oberösterreichs gesucht wird. Dafür werden mit Hilfe einer Sport-App die Bewegungsminuten der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher aufgezeichnet. Je oö. Gemeinde gibt es ein Gruppenprofil, sodass sich Einzelpersonen zu ihrem jeweiligen Wohnsitz registrieren können. Die Aufzeichnung funktioniert direkt mit dem Smartphone, die App kann aber auch mit allen gängigen Sportuhren gekoppelt werden. Es zählt dabei nicht die Einzelleistung, sondern immer die gemeinsame Bewegungszeit pro Gemeinde – und zwar egal ob beim Gehen, Laufen, Radeln, Wandern und allem, was draußen Spaß macht. Alle Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Die Details werden in den kommenden Tagen vorgestellt. Während der Challenge kann auf der Homepage Gesundes OÖ die aktuelle Platzierung der eigenen Gemeinde mitverfolgt werden. Es wird tagesaktuell ein Gemeinde-Ranking ersichtlich sein.

*„Gesundheit ist für uns das höchste und wichtigste Gut. Sie zu schützen, zu fördern und vorzusorgen ist die Aufgabe, die es zu erfüllen gilt. Denn wir arbeiten in Oberösterreich dafür, dass die Menschen in unserem Land gesund und gut leben können, heute und bis ins hohe Alter. Und wir arbeiten dafür, dass die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher alle Möglichkeiten haben und nutzen können, um gesund zu bleiben. Denn wir haben einen großen Teil unserer Gesundheit selbst in der Hand. Mit unserem Bewegungsschwerpunkt wollen wir die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher wieder mehr in Bewegung bringen und aufzeigen: ein gesunder Lebensstil ist keine Raketenwissenschaft, sondern leicht im Alltag umzusetzen“,* betont **Gesundheits-Landesrätin Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag.<sup>a</sup> Christine Haberland.**

*„Regelmäßige körperliche Aktivität hat einen umfassenden gesundheitswirksamen Nutzen und ist in jedem Lebensalter für den Erhalt und die Verbesserung der Gesundheit wichtig. Menschen, die sich regelmäßig bewegen, sind gesünder, schätzen ihre Lebensqualität höher ein und können ihren Alltag leichter bewältigen. Regelmäßige Bewegung wirkt sich positiv auf die mentale Gesundheit aus, stärkt das*

*Immunsystem und senkt zugleich das Risiko vieler chronischer Erkrankungen*“, betont **Dr. Ronald Ecker, Arzt für Allgemein- und Sportmedizin sowie Sportwissenschaftler.**

### **OÖ Tag des Sports: „Bewährtes um Neues erweitern“**

Nach dem Pilotprojekt „Tag des Sports“ im Vorjahr wird die Sport-Initiative heuer ausgeweitet und zu einer wesentlichen Säule des „bewegten“ Wochenendes. Dieses soll künftig jährlich – gekoppelt mit dem „Tag des Schulsports“ – am letzten Aprilwochenende einen fixen Platz im Sportkalender Oberösterreichs finden. *„Dabei soll überall in Oberösterreich Sport und Bewegung in den Fokus gerückt werden: Schulen, Kindergärten, Vereine und Verbände, Jung und Alt sind aufgerufen, sportliche Aktivitäten und Aktionen zu setzen. Vom Tag des Schulsports über Schnuppertrainings, Präsentation von Sportarten bis hin zu Aktionen in Gemeinden, Vereinen und Verbänden“*, lädt **Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner** zur Teilnahme sowie auch zum Initiieren von Projekten ein. Wer sein Projekt oder seine Aktivität an [sport.post@ooe.gv.at](mailto:sport.post@ooe.gv.at) bekanntgibt, hat die Chance auf tolle Preise.

*„Um Sport und Bewegung in unserer Gesellschaft fest zu verankern, braucht es ein gutes Zusammenspiel auf mehreren Ebenen - allen voran mit den Bereichen Bildung und Gesundheit. Es muss uns noch mehr als bisher gelingen, Kinder schon in jungen Jahren für den Sport zu begeistern. Dazu braucht es engagierte Trainerinnen und Trainer, dazu braucht es moderne Sportstätten im ganzen Land und dazu braucht es Initiativen, um Kinder für den Sport im Allgemeinen und den Vereinssport im Besonderen zu begeistern“*, verweist Landesrat Achleitner auf das Ziel der neuen Bundesregierung, die laut Regierungsprogramm künftig zwei von drei Kindern in einem Sportverein unterbringen will.

Bewährte Erfolgsformate des Sportlandes Oberösterreich wie die „Kinder-Sport-Medaille“ oder die „Kindergarten-Olympiade“ leisten dazu einen wertvollen Beitrag. Für letztere, die am 5. und 6. Juni im Sportzentrum Traun in Kooperation von Sportland OÖ und Kindergartenreferat des Landes OÖ stattfindet, sind aktuell bereits mehr als 1.500 Kinder aus 67 Kindergärten angemeldet. In und rund um die Klassenzimmer ist seit mittlerweile zehn Jahren der „Tag des Schulsports“ nicht mehr wegzudenken. Dazu kommen jährlich noch mehr als 40 Schulsportbewerbe auf Landesmeisterschaftsebene. Diese verzeichneten alleine im Schuljahr 2023/24 20.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ebenso positive Auswirkungen zeigen

zahlreiche Schul-Bewegungsprojekte von Challenges über diverse Laufprojekte bis zu Schule am Ball, Schwimmen und vieles mehr.

Neu ist seit Anfang des Monats auch ein sportlicher Schwerpunkt bei der „Linz Aktion“. Dabei handelt es sich um ein Angebot des Jugendservice des Landes Oberösterreich an die öö. Volksschulen, bei dem die Schülerinnen und Schüler der vierten Volksschulklassen die Landeshauptstadt Linz besuchen. Das Olympiazentrum OÖ ist als gemeinsamer Programmpunkt mit der LASK Raiffeisen Arena dabei. Die Schülerinnen und Schüler erhalten spannende Einblicke in die Welt des Spitzensports, in der etwa Oberösterreichs Leichtathletik-Aushängeschild, Susanne Gogl-Walli, stark verankert ist.

*„Der Sport spielt seit Kindheitstagen eine bedeutende Rolle in meinem Leben und erfüllt mich mit großer Freude. Ob es, wie bei mir, in Richtung Spitzensport geht oder man den Sport in der Freizeit ausübt – wichtig ist, dass man einfach Spaß daran hat, sich regelmäßig zu bewegen. Initiativen, die das unterstützen und die vielen positiven Aspekte des Sports in den Mittelpunkt rücken, sind sehr wichtig. Den Menschen, die in mir die Begeisterung für den Sport geweckt haben, bin ich bis heute dankbar“*, sagt **Susanne Gogl-Walli**, zweifache Olympia-Teilnehmerin (Tokio 2021 & Paris 2024) und aktuelle Ö-Rekordhalterin über die 400 Meter-Distanz.

**Der Einsatz für die Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit (TBuS) geht weiter** Einstimmig über Länder- und Parteigrenzen hinweg wurde bei der Landessportreferentenkonferenz im November 2024 nochmals die klare Forderung nach Umsetzung einer nachhaltigen, in die Stundentafel integrierten Täglichen Bewegungs- und Sporteinheit (TBuS) beschlossen und vom Bund eingefordert. Aktuell laufen noch erfolgreiche Pilotprojekte, die auch von Oberösterreich unterstützt werden. Erklärtes Ziel ist, dass die TBuS ab 2025/26 endlich flächendeckend bis 2034/35 ausgerollt und mit Unterstützung von Bildungsministerium, Gesundheitsministerium, Sportministerium und Finanzministerium gemeinsam vorangetrieben werden müsse. Dementsprechend ist der Ausbau der TBuS-Pilotprojekte im neuen Regierungsprogramm verankert.